



WIR BESIEGEN BLUTKREBS

Pressemitteilung

Wer hilft Christiane?

Stammzellspender aus Osnabrück berichtet: „Ich würde es wieder tun“

Köln/Osnabrück, 19.06.2018 – Es sind nur noch wenige Tage bis zur öffentlichen Registrierungsaktion in Osnabrück! Anlass ist die Blutkrebserkrankung der 59-jährigen Christiane Berlin-Schwake aus Georgsmarienhütte. Eine Stammzellspende ist ihre einzige Überlebenschance. Bisläng ist die weltweite Suche nach einem passenden Spender erfolglos. Wer gesund und zwischen 17 und 55 Jahren alt ist, kann helfen und sich am Freitag, den 22.06.2018, in der Grundschule Sutthausen in Osnabrück als potenzieller Stammzellspender bei der DKMS registrieren lassen.

Im Moment erholt sich Christiane von der zweiten Chemotherapie. Wenn es gut läuft, darf sie demnächst nach zwei Monaten in der Klinik sogar für ein paar Tage nach Hause. Doch schon jetzt ist klar, dass sie nur geheilt werden kann, wenn ein passender Stammzellspender gefunden wird.

„Aus unserem Umfeld kam zunächst viel Mitgefühl für die plötzliche Erkrankung. Viele waren auch sehr geschockt, da meine Mutter immer sehr aktiv und viel unterwegs war und nie Anzeichen gezeigt hat, dass sie ernsthaft krank sein könnte“, berichtet ihre Tochter Lisa. „Wir bekommen sehr viel Zuspruch von Familie, Freunden sowie den Kollegen, die jederzeit für uns und unsere Mutter da sind und uns und sie unterstützen, wo sie nur können.“

Christiane, die von ihren Freunden und Kollegen der Grundschule Sutthausen als lebensfroh und hilfsbereit beschrieben wird, hofft nun, ihren „genetischen Zwilling“ zu finden. „Ich wünsche mir, dass am Freitag so viele Menschen wie möglich kommen“, betont ihre Tochter Lisa. „Nicht nur für meine Mutter, sondern für alle Patienten weltweit. Blutkrebs ist eine Krankheit, die jeden völlig unerwartet treffen kann.“

Unter dem Motto „Christiane sucht Helden!“ appellieren die Initiatoren an die Menschen in der Region, sich am

Freitag, den 22. Juni 2018

von 12:30 bis 17:30 Uhr

Sporthalle Grundschule Sutthausen

Egon-von-Romberg-Weg 6

49082 Osnabrück

in die DKMS aufnehmen zu lassen. Die Registrierung geht einfach und schnell: Nach dem Ausfüllen einer Einverständniserklärung wird beim Spender ein Wangenschleimhautabstrich mittels Wattestäbchen durchgeführt, damit seine Gewebemerkmale im Labor bestimmt werden können.

Einer, der diesen Vorgang bestens kennt, ist Frederik Bennhoff. Der 23-Jährige aus Osnabrück hat vor vier Jahren selbst Stammzellen gespendet und blickt positiv zurück. „Die Spende ist kein großer Aufwand, kann aber ein Leben retten“, weiß der Masterstudent zu berichten. „Ich würde es auf jeden Fall wieder tun!“

Spender, die sich bereits in der Vergangenheit bei einer Aktion registrieren ließen, müssen nicht erneut mitmachen. Einmal aufgenommene Daten stehen auch weiterhin weltweit für Patienten zur Verfügung.

Da die DKMS als gemeinnützige Gesellschaft im Kampf gegen Blutkrebs auf Spendengelder angewiesen ist, wird um finanzielle Unterstützung gebeten. Jeder Euro zählt!

DKMS-Spendenkonto

IBAN: DE57 2655 0105 1551 2514 89

Verwendungszweck: Christiane

Über die DKMS

Die DKMS ist eine internationale gemeinnützige Organisation, die sich dem Kampf gegen Blutkrebs verschrieben hat. Sie wurde vor 27 Jahren in Deutschland von Dr. Peter Harf gegründet, dessen Ehefrau an den Folgen einer Leukämieerkrankung verstarb. Heute ist die DKMS-Familie außer in Deutschland auch in den USA, Polen, UK und in Chile aktiv. Gemeinsam haben sie über 8 Millionen Lebensspender registriert und die DKMS zu einer weltweit bedeutenden Organisation im Kampf gegen Blutkrebs gemacht. Über 600 DKMS-Mitarbeiter aus mehr als 20 Nationen setzen sich täglich dafür ein, jedem Blutkrebspatienten eine zweite Lebenschance zu ermöglichen.

Hintergründe, Materialien und viele weitere Geschichten für Ihre Berichterstattung finden Sie in unserem DKMS Media Center unter mediacenter.dkms.de

**Für aktuelle Infos folgen Sie uns gerne auf [Twitter](#) oder erhalten Sie weitere Insights zur DKMS und zum Thema Kampf gegen Blutkrebs auf unserem Corporate Blog dkms-insights.de
Zur Registrierung als Stammzell- oder Geldspender besuchen Sie bitte dkms.de**

